



# amtsblatt

Ausgabe 419 | Oktober 2010

# AMTSBLATT

Stadtgemeinde Purkersdorf

www.purkersdorf.at

2010 PURKERSDORF

# KLASSIK

## Konzerte

Ost-West Musikfest | [www.musikfest.at.tp](http://www.musikfest.at.tp)

# VALERY OISTRACH

## VIOLINE

# FRANCESCO DE ZAN

## KLAVIER

spielen Werke von:

- Anton Rubinstein.....*Sonate*
- Peter I. Tschaikowsky.....*Serenade melancholique*
- Robert Schumann.....*Sonate Nr.1 a-Moll 105*
- Camille Saint Saens.....*Rondo Capriccioso*

# Donnerstag 25. 11.

**19.30<sup>Uhr</sup>** Festsaal BG|BRG  
Purkersdorf, Herrengasse 4

### KARTENVERKAUF | KARTENPREISE

Vorverkauf & Rathaus - Finanzverwaltung, Purkersdorf, Hauptplatz 1  
 Klassik-Abo Juwelier G. KARL, Purkersdorf, Linzer Straße 2  
 Kartenpreise: Vorverkauf € 17,- Abendkassa € 19,-  
 ABO für drei Konzerte € 42,- | ABO für Pukk und Kulturbund Wiental-Mitglieder € 40,-  
 Erhältlich nur mit Vorlage einer gültigen PUKK oder Kulturbund Wiental Mitgliedskarte



**BETRIEBSZEITEN:**

<b>MO-FR</b> .....	08.30 - 24.00
<b>SA</b> 00.30	08.30 - 12.30
(ÖBB Nachttaxi)	& 19.00 - 24.00
<b>SO</b> 00.30	19.00 - 24.00
(ÖBB Nachttaxi)	

**EIN-, AUSSTIEGSTELLEN:**

ab 08.30 bis 19.00

Hauptplatz  
Sportplatz - Speichberg

ab 19.00

Haltestelle Purkersdorf/Gablitz

**... für alt und jung | zu jeder Jahreszeit | immer mobil | rufen SIE 63 601 100**

## Sammlung von Nespresso - Kaffeekapseln in der Wertstoffsammelstelle Purkersdorf, in Verbindung mit einer gültigen Berechtigungskarte, zu den Öffnungszeiten an der Wertstoffsammelstelle - Bauhof, in der Tullnerbachstraße 59

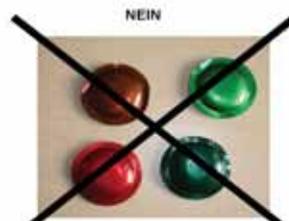
### Kaffee-Genuss in Kapselform wird bei den Niederösterreichern immer beliebter.

Durch den erhöhten Kaffeekonsum steigen auch die Kapselmengen, die bisher nur im Restmüll entsorgt wurden. Ab sofort werden im Wertstoffsammelstelle "Purkersdorf" Alu-Kaffeekapseln von Nespresso kostenlos übernommen und wiederverwertet.

Ab sofort werden Alu-Kaffeekapseln von der Wertstoffsammelstelle "Purkersdorf" kostenlos übernommen und einer stofflichen Wiederverwertung zugeführt. Gesammelt werden Nespresso-Kaffeekapseln aus reinem Aluminium, ein wertvoller Rohstoff, der zu 100%

### Sammelfraktion: NESPRESSO-Kapseln

**Definition:**  
Kaffeekapseln aus Aluminium des Herstellers NESPRESSO (aus dem b2c - „business to consumer“ Bereich) in den unterschiedlichsten Farben



**Herkunft: aus Haushalt und Gewerbe Störstoffe:**  
Säcke aus der Vorsammlung im Haushalt und aus Sackständern aus den ASZ folierte, flache Kaffee-Tabs der Marke NESPRESSO (siehe rechtes Foto) Kapseln anderer Kaffee-Marken (aus Kunststoff, Aluminium, Verbunden, etc.) andere Aluminium-Produkte und Verpackungen aus Aluminium

**Sammlung/Konditionierung: 120 lt. Behälter, volle Behälter werden vom Sammelpartner getauscht Disposition volle Behälter -**

**ARES Hotline: Kostenlose Service-Hotline (verantwortlich: Frau Elke Kandler) 0800 - 501 065 MO - DO von 08:00 bis 17:00 Uhr und FR von 08:00 bis 15:00 Uhr**

beliebig oft wiederverwertet werden kann.

Die von der Wertstoffsammelstelle sortenrein gesammelten Kapseln werden mittels Sammeltransportlogistik zu einem Verwertungsbetrieb gebracht, der die Abtrennung des Aluminiums von Kaffee-Rückständen durchführt. In Aluminiumhütten wird das gewonnene Aluminium zu Alugussprodukten wiederverwertet und die angefallenen Kaffee-Rückstände werden kompostiert und als Bodenverbesserer ökologisch sinnvoll eingesetzt.

*Fragen zur Abfallwirtschaft beantwortet Ihnen gerne*

*Ute Bastirsch-Graß,*

*Tel: 63601 DW 24,*

*e-mail:*

*u.bastirsch-grass@purkersdorf.at*

**FUCHS  
& REIM  
NOTARE**

**NOTARIAT PURKERSDORF**  
UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT

Dr. Günther Fuchs  
Dr. Andreas Reim  
Notariat Purkersdorf  
Hauptplatz Nr. 3  
3002 Purkersdorf  
Österreich Europa  
Tel +43/2231/67766  
Fax +43/2231/67766-6  
office@fuchs-reim.at  
www.fuchs-reim.at

Wir stehen für eine erste unentgeltliche Rechtsauskunft in Purkersdorf zu folgenden Zeiten gerne zur Verfügung:

**27. Oktober 2010**

jeweils 17.00 - 18.00 Uhr

Nächster Termin: 30. November.

Im Dezember findet keine unentgeltliche Rechtsauskunft statt!

Stadtgemeinde Purkersdorf | Neues AMTSBLATT | Oktober 2010 | Nr. 419

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Stadtgemeinde Purkersdorf, 3002 Purkersdorf, Hauptplatz 1, Tel.: 02231/63 601, Fax: 02231/62267, e-mail gemeinde@purkersdorf.at, www.purkersdorf.at

Verlagsort: 3002 Purkersdorf. Für den Inhalt verantwortlich: Stadtamtsdirektor Burkhard Humpel;

Grafik, Redaktion & Produktion: Ursula Burg. Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf.

Druckerei: Demczuk Fairdrucker Gesellschaft m.b.H. | 3002 Purkersdorf | Wintergasse 52

## Liebe Purkersdorferinnen, liebe Purkersdorfer! Sehr geehrte Damen und Herren!

**Ich hoffe, Sie hatten einen schönen und erholsamen Sommer und sind gesund wieder aus Ihrem Urlaub zurückgekehrt. Ich darf Sie über ein paar wichtige Angelegenheiten der letzten Monate informieren.**

### Soziales

Der Gemeinderat hat eine Anpassung der **Gemeindeabgabeförderung** insofern beschlossen, als die derzeitige Höchstföderungsgrenze ab 01. Oktober 2010 von derzeit € 250,00 um 9,5 % auf € 274,00 angehoben wird. Der Deckelbeitrag wurde um € 2.000 angehoben und neu mit einem Betrag von € 11.000,- festgelegt.

In einer Besprechung zwischen den Rettungsorganisationen - Rotes Kreuz und Arbeitersamariterbund - und den Bürgermeistern des Gerichtsbezirkes ist hinsichtlich der Beiträge zur **Finanzierung des Rettungsdienstes** eine Einigung insofern erzielt worden, als die Gemeinden ab 2011 höhere Beiträge entrichten, dafür aber keine weiteren Zuschüsse für Investitionen mehr geleistet werden. Bestehende Verpflichtungen bleiben von dieser Regelung unberührt. Formal bedarf diese Einigung noch der Zustimmung der Gemeinderäte der Gemeinden des Gerichtsbezirkes. Die neuen Beiträge lauten: Rettungsdienstbeitrag € 9,25/ Einwohner/Jahr, Notarztwagenbeitrag € 1,45/Einwohner/Jahr.

Ich habe gemeinsam mit den Purkersdorfer Ärztevertreter-

Innen um **neue Kassenplanstellen für Purkersdorf** für Facharztpraxen für Neurologie und Psychiatrie sowie für Urologie angesucht. In den nächsten Wochen werden Stellenplangespräche stattfinden, bei denen dieser Wunsch der Stadtgemeinde Thema sein wird.

### Bildung

Ich werde in den nächsten Wochen weitere Gespräche mit den Bürgermeistern von Mauerbach und Gablitz unter Beiziehung des NÖ Musikschulmanagements betreffend **Gründung** eines Gemeindeverbandes für die Führung einer **Regionalmusikschule** führen. Im besten Fall könnte eine gemeinsame Musikschule für Gablitz, Mauerbach und Purkersdorf im Herbst 2011 realisiert werden.

Die NÖ Landesregierung hat in der Sitzung vom 23.09.2010 das Vorhaben **"Bildungszentrum"** genehmigt und mit anerkannten Kosten in Höhe von € 6,247.200,00 eine Sokkelbeihilfe (verlorener Zuschuss) in Höhe von € 1,249.400 bewilligt. Darüber hinaus wird ein Zinszuschuss in Höhe von € 589.390,65 zu einem fiktiven Darlehen (Kaufzeit 15 Jahre, dec., halbjährlich) von 48,5% der abgerechneten, vom Fonds anerkannten Kosten gewährt.

In seiner letzten Sitzung hat der Gemeinderat die Finanzierung des Projektes sowie die Verträge zwischen der Errichterin des Bildungszentrums, WIPUR, und den künftigen Nutzern, Sonderpädagogisches Zentrum, Musikschule, Stadt-

bücherei und Volkshochschule, genehmigt.

In Absprache mit den Direktorinnen der Volks- und Hauptschule Purkersdorf ist es gelungen, 2 Mädchen als **Schülerlotsinnen** aus dem Polytechnischen Lehrgang zu gewinnen. Die Polizei Purkersdorf hat zugesagt, die Ausbildung der beiden Mädchen zu übernehmen.

### Raumordnung - Stadtplanung

Der Gemeinderat hat die Auflage der **11. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes** genehmigt. Der Entwurf liegt nun 6 Wochen im Rathaus zur allgemeinen Einsicht auf und kann in der nächsten Sitzung des Gemeinderates am 1. Dezember 2010 nach Vorliegen aller Fachgutachten verordnet werden.

Weiters hat der Gemeinderat die seit 2008 geltende **Bausperre** im Sinne des NÖ Raumordnungsgesetzes per Verordnung aufgehoben.

### Umwelt - Verkehr

Über Initiative von Herrn Gemeinderat Christian Röhrich hat der Umweltausschuss einen Antrag auf einheitliche **Tempogestaltung im Ortsgebiet** von Purkersdorf eingebracht. Der Gemeinderat hat die vorgeschlagenen Tempofestlegungen - 50km/h in Durchzugsstraßen, 30km/h in den Siedlungsstraßen - unterstützt. Die notwendigen Schritte für die Umsetzung dieser Maßnahme werden zur Zeit eingeleitet. Das Projekt ist nun von Verkehrssachverständigen



zu prüfen. Die Realisierung wird etwa einen Zeitrahmen von ca. 6-12 Monaten beanspruchen.

Mit dem Schülerhort Alois Mayer-Gasse und der Wohnhausanlage Herrengasse 6 wurden weitere große Gebäude an das Fernwärmenetz des Biomasseheizwerkes Purkersdorf angeschlossen. Damit ist das **Biomasseheizwerk** praktisch zu 100% ausgelastet. Es ist sehr erfreulich, dass dieses Projekt innerhalb von nur 5 Jahren seines Bestehens die Vollkapazität erreichen konnte. Ich bedanke mich bei allen, die dazu beigetragen, dieses wichtige und nachhaltige Energieprojekt zu realisieren.

Mit besten Grüßen  
Ihr

Mag. Karl Schlögl  
Bürgermeister

Nachhaltiges Grün, statt Beton

## Historische Streuobstwiese auf der Feihlerhöhe

**Häufig gibt es Kritik an der Gemeinde, dass zu viele Grünflächen verbaut werden und so das Stadtbild negativ verändert wird.**

Diesmal sollte es Lob geben. Ein bereits einmal als Bauland



gewidmetes Grundstück, wurde vor einigen Jahren wieder in Grünland rückgewidmet und wird jetzt zu seiner ursprünglichen Bestimmung, einer Streuobstwiese, rückgeführt.

Was ist das Besondere an diesem Projekt? Haben wir nicht genug Bäume in unseren Wäldern und Obstbäume in unseren Gärten?

Die Wienerwaldhänge wurden seit alters her obstbaulich bewirtschaftet. Die Streuobstwiesen ermöglichten eine Doppelnutzung von Unterwuchs und Obst. Vieh auf den Wiesen und Obstwirtschaft, meist für den Eigenverbrauch.

Die Veränderung in der Landwirtschaft, die Siedlungspolitik und andere Beschäftigungsstrukturen führten zu gänzlich neuen Wegen im Obstbau des Wienerwaldes. Die Streuobst-

wiesen und damit viele alte Obstsorten, verschwanden aus dem Landschaftsbild.

In Purkersdorf, auf dem steilen Hang zur Feihlerhöhe, besteht noch so eine alte Streuobstwiese. Die alten Obstbäume verstecken sich allerdings unter dem dichten Grün der wild gewachsenen Büsche und Bäume.

Diese alten Bäume werden nun im Herbst von Fachleuten der ÖBF freigestellt, der Wildwuchs entfernt. Im Frühjahr wird beobachtet, ob die alten Bäume noch blühen und gerettet werden können. In einem weiteren Schritt wird die alte Kultur durch Pflanzung junger Bäume alter Obstsorten ergänzt.

Für die Bevölkerung wird ein neuer, attraktiver Platz zum Entspannen, zum Verweilen und zur Beobachtung der Natur geschaffen. Besonderen Wert wird dieses Projekt für die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde haben. Kennen doch viele von ihnen nur mehr die Einheitsäpfel aus dem Großmarkt.

Im Zentrum von Purkersdorf, in unmittelbarer Nähe der Schulen, lassen sich nun Wachsen und Gedeihen alter Obstsorten miterleben und beobachten.

Die Gemeinde investiert mit diesem Vorhaben in ein nachhaltiges Zukunftsprojekt für nächste Generationen.

*Eine sehenswerte Ausstellung zu diesem Thema wird im Rathaus gezeigt.*

*Zum informativen Besuch lädt die Stadtgemeinde herzlich ein.*

*von G. Stoschka*

## Vandalismus im NATURPARK Purkersdorf

**Vor kurzer Zeit gab es leider wieder einen Fall von Vandalismus im Naturpark Purkersdorf:**



Verunstaltungen durch Schmiererein beim Sängerbrunnen (siehe Foto anbei) und entlang des Naturlehrpfades wurde sogar eine gesamte Station des Kindererlebnisweges entwendet. Der Naturpark ist sehr bemüht immer wieder neue Attraktionen zu schaffen und neben den neuen Anschaffungen, kostet die Pflege, die Erhaltung der Wege sowie der bestehenden und neuen Einrichtungen viel Zeit und Geld. Die nötigen Reparaturen durch die sinnlose Zerstörungswut müssen zusätzlich eingeplant werden, wodurch sich andere Arbeiten verzögern oder aus Kostengründen folglich nicht umgesetzt werden können. Das Naturparkteam bittet daher auch die Bevölkerung Purkersdorfs um ein wachsames Auge, damit wir weiterhin ein besonderes Ausflugsziel und Naherholungsgebiet bleiben!

### **ACHTUNG: NEUE BÜROADRESSE:**

Wienerwald NATURPARKBÜRO

DI Gabriela Orosel

Bereich Naturparke Sparbach & Purkersdorf

Hauptplatz 13/1. Stock; 3002 Purkersdorf

T 02231- 21 480 | M 0676-64 80 552

naturpark@sfl.at | [www.naturparke.at/noe.html](http://www.naturparke.at/noe.html)

**26. Oktober - Ökumenische Waldandacht 2010, Beginn 14 Uhr, Naturparkzentrum Wienerwaldhaus, eine Kooperation mit der VHS Purkersdorf Winter 2010/11 sowie wieder geführte Schneeschuhwanderungen ab Dezember 2010**

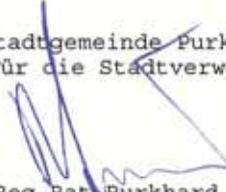

**STADTGEMEINDE PURKERSDORF**  
 Hauptplatz 1 | 3002 Purkersdorf | Tel.: 02231/63 601 | e-mail: gemeinde@purkersdorf.at | www.purkersdorf.at  
 STADTAMT | Abteilung BAUVERWALTUNG

Zl.: B-031/2-Ha-1228      Bezug:      Bearbeiter: Haider      DW: 43      Datum: 29. 09. 2010

Betrifft: Örtliches Raumordnungsprogramm - 11. Änderung

**K U N D M A C H U N G**

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Purkersdorf beabsichtigt das örtliche Raumordnungsprogramm abzuändern. Der Entwurf der 11. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes wird gemäß § 21 des NÖ Raumordnungsgesetzes 1976, LGBl. 8000-23, durch sechs Wochen, das ist in der Zeit vom 05. Oktober 2010 bis 16. November 2010 im Stadtamt Purkersdorf zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf der Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes schriftlich Stellung zu nehmen. Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch darauf, dass seine Anregung in irgend einer Form Berücksichtigung findet.

Stadtgemeinde Purkersdorf  
 Für die Stadtverwaltung:  
  
 Reg. Rat Burkhard Humpel  
 Stadtdirektor

wicklung des Suburbanisierungsprozesses; anschließend wird auf die Verschiedenartigkeit der Siedlungsstruktur und die vorhandenen Baulandreserven eingegangen. Abschließend wird die ABC-Methode der niederländischen Raumplanung sowie deren adaptierte Anwendung auf die Baulandreserven des Wienerwaldes als ein möglicher Lösungs- und Bewertungsansatz vorgestellt.

Begrüßung:

**Birgit Kohlmaier-Schacht**  
(Präsidentin Wienerwaldkonferenz)

Einleitung:

**Dr. Christian Matzka**  
(Vizebürgermeister Purkersdorf; Vizerektor)

Gesprächsführung:

**Dr. Dr. Josef Baum**

Der Referent Dr. Robert Musil ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Stadt- und Regionalforschung (Österr. Akademie der Wissenschaften), und hat ein mehrjähriges Forschungsprojekt zur Siedlungsentwicklung im Biosphärenpark Wienerwald durchgeführt. Weiters ist er Sekretär der Österreichischen Geographischen Gesellschaft

[http://www.oeaw.ac.at/isr/Projekte/projekt\\_wienerwald.htm](http://www.oeaw.ac.at/isr/Projekte/projekt_wienerwald.htm)

[http://www.oeaw.ac.at/isr/Projekte/projekt\\_wienerwald\\_2.html](http://www.oeaw.ac.at/isr/Projekte/projekt_wienerwald_2.html)

## Wienerwaldkonferenz

# "Effiziente Siedlungsstrukturen - Ist eine nachhaltige Siedlungsentwicklung im Wienerwald möglich?"

28. Oktober 2010, 19 Uhr  
Purkersdorf Cafe Jugendstil,  
Wienerstraße  
(gegenüber Stadtheurigen Ullmann)

Gemäß der Sevilla-Strategie der UNESCO ist es ein zentrales Ziel des Biosphärenparks, als Modellregion eine Vorbildfunktion für ein harmonisches, "nachhaltiges" Miteinander von Mensch und Natur einzu-

nehmen. Gerade im Biosphärenpark Wienerwald, der mittlerweile seit Jahrzehnten intensiven Suburbanisierungsprozessen (Verstädterung des Umlands einer Großstadt) ausgesetzt ist, stellt dieser Anspruch punkto Siedlungsentwicklung eine große Herausforderung dar. Das über weite Strecken (v.a. entlang der großen Verkehrsachsen) chaotische Siedlungswachstum in

diesem Raum hat zu einer für suburbane Räume typischen, chronischen Überbelastung der Verkehrsinfrastrukturen geführt. Angesichts der Entwicklungen stellt sich die Frage, ob und wie in Zukunft die Nutzung der beträchtlichen Baulandreserven gesteuert werden soll.

Im Vortrag erfolgt eingangs eine Beschreibung der Ent-

# Vorarlberger Experten begutachten Purkersdorfer Radinfrastruktur

**Montag, der 12. Juli, war ein heißer Tag. Christian Schlagitweit, der Stadtrat für Umwelt, Energie und Verkehr hat an diesem Tag zehn Radfahrer/Innen aus Vorarlberg und vom Land NÖ über die Radwege Purkersdorfs gelotst.**

Die Abordnung war auch an den Radabstellanlagen bei Haltestellen, Supermärkten, Schulen, Schwimmbad und Rathaus interessiert.

Im August fahren dann Radler aus Pfaffstätten und Purkersdorf nach Vorarlberg in die Gemeinden Wolfurt und Mäder um die dortigen Radeinrichtungen zu begutachten, beurteilen und davon zu lernen. Diese Initiativen zur Verbesserung der nö. Radinfrastruktur sollen den Radanteil am Alltagsverkehr bis 2020 verdoppeln helfen. Christian Schlagitweit erwartet sich von dem Austauschprojekt vor allem einen qualitativen Impuls und sieht darin eine Chance in den Parteien auch breitere Unterstützung für seine Ausbaupläne der Radinfrastruktur zu gewinnen.

Den Vorarlbergern ist viel aufgefallen - vor allem eklatante Mängel, weil in Vorarlberg ist die Radinfrastruktur vorbildlich ausgebaut. Die Resultate wurden festgehalten und dienen bei der Planung des Ausbaus der Radinfrastruktur als Grundlage.

Die TestradlerInnen starteten vom Hotel Waldhof entlang der B1 Richtung Wien. Dort erlebten sie die erste Überraschung: was hier als Radweg ausgeschildert ist, stellt eine Verhöhnung von RadfahrerInnen dar. Dieser Streifen ist gefährlich und endet im Nichts.



Foto v.l.n.r. Markus Maxian "die umweltberatung", DI Christian Krätler KfV, Peter Moosbrugger (Radfahrkoordinator Land Vorarlberg), Mag. Gerald Franz "die umweltberatung", Martina Glatthaar (Gem. Mäder), Klaus Lorger (Gem. Mäder), Mag Christian Schlagitweit (Gem. Purkersdorf) Slivia Wagner (Gem. Altsch), Hans Fetz (Gem Wolfurt), Robert Hasler (Gem. Wolfurt), Ing. Christian Hofecker (Land NÖ RU7), Viktor Paar (Gem. Pfaffstätten), Mag. Jürgen Breuss KfV, Karl Pfiffer (Gem. Pfaffstätten), Bgm. Mag. Karl Schlögl (Purkersdorf), Mag. Helmut Giesinger (Gem. Mäder)

Dabei stehen dem Autoverkehr 4 Fahrstreifen zur Verfügung. In Vorarlberg ist ein Radweg an einer Bundes- oder Landesstraße Landessache. Zuständig für den Bau ist die gleiche Stelle, die für die Straße zuständig ist. Nach Aussage von Peter Moosbrugger, dem Radfahrkoordinator des Landes Vorarlberg, wäre dieses Missverhältnis zwischen Auto und Fahrrad im Ländle ganz undenkbar. "Bei diesem großzügigen Flächenangebot würden wir sofort einen großzügigen Radweg bauen."

Angetan waren dafür die Gäste von den Alleen, die teilweise entlang der Wien verlaufen, und an solchen Tagen als Klimaanlage für Radfahrer fungieren.

Die Radabstellanlagen an den Schulen empfanden sie wiederum als schlechten Scherz. In Vorarlberg hat eine Schule so viele Stellplätze für Räder wie SchülerInnen. Auch die

Bauordnung verpflichtet Wohnbauträger zur Errichtung von ausreichenden Radabstellräumen auf Erdgeschoßniveau. Stadtrat Christian Schlagitweit hat in Sachen Radweg durchaus ambitionierte Ziele. Vor allem eine durchgehende Ost-West-Achse von Wien bis zum Wienerwaldsee ohne Umwege durch den Wienerwald ist ihm ein Anliegen. Schlagitweit fasst die Lehren des Besuchs zusammen: "Diese Evaluation hat mich auch auf die Notwendigkeit des Ausbaus und der Modernisierung der Abstellanlagen hingewiesen. Auch Wohnbauträger und Supermärkte müssen wir verstärkt in die Pflicht nehmen. Die Schwächen der Radverbindungen waren mir als Radfahrer weitgehend schon bewusst. Die Verbindung nach Gablitz weist in der Süßfeldstraße zahlreiche Schwellen auf, die sich vor allem bei der Bergabfahrt als Hindernisse erweisen.

Ein Rückbau ist hier nach Ansicht der Experten nicht erforderlich, nur die Aufrumpfung ist abzuflachen, die Schräge ist in die Länge zu ziehen. Das ist wesentlich billiger und der Nutzen der Schwelle bleibt erhalten." ■

## GRIPPEIMPFAKTION

Zu folgenden Terminen ist es der Bevölkerung möglich sich eine Grippeimpfung in der Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung und den Außenstellen der Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung verabreichen zu lassen:

### Zentrale Klosterneuburg:

**12. 10. und 23.11.2010  
von 16.00 bis 18.00 h**

### Außenstelle Gerasdorf:

**13. 10. und 24.11.2010  
von 16.00 bis 18.00 h**

### Außenstelle Schwechat:

**11. 10. und 22.11.2010  
von 16.00 bis 18.00 h**

### Außenstelle Purkersdorf:

**14. 10. und 25.11.2010  
von 16.00 bis 18.00 h**

Die Kosten für die Impfung betragen pro Person € 20,--.

## Die Abkehrtermine der 2. Wiener Hochquellleitung im 2. Halbjahr 2010

**04-09. Oktober 2010**

**08-13. November 2010**

**13-17. Dezember 2010**

EVN Wasser Ges.m.b.H  
Dipl.-Ing. Bernhard Haschek

EVN Platz  
2344 Maria Enzersdorf  
Tel.: 02236 446 01-13022  
Fax: 02236 446 01-83022  
bernhard.haschek@evnwasser.at  
[www.evnwasser.at](http://www.evnwasser.at)



Foto: Internorm

## Heizkosten sparen – mit INTERNORM und TISCHLEREI ING. PACHHAMMER an Ihrer Seite.

Die Kosten für Heizöl und Gas steigen seit Jahren und ein Ende ist nicht abzusehen. Energiesparen rechnet sich. Denn mit hoch wärmedämmenden Energiespar-Fenstern von INTERNORM kann man einige hundert Euro einsparen.

So ist beispielsweise THERMO3 serienmäßig mit einer 3-fach Verglasung und einem Thermico-Glasabstandhalter ausgestattet und schafft damit bereits im Standard den sensationellen Wärmedämmwert von  $U_w = 0,75 \text{ W/m}^2\text{K}$ . Sie ersparen sich bei  $30\text{m}^2$  Glasfläche in einem typischen Einfamilienhaus während einer Heizperiode bis zu 700 Liter Heizöl – verglichen mit herkömmlichen 2-Scheiben Fenstern.

Auch Fensterkäufer mit gehobenen Anforderungen werden bei uns mit maßgeschneiderten Konzepten versorgt – alle Farben und Formen sind möglich. Ebenso können notwendige Umbauten Ihrer angrenzenden Inneneinrichtungen von unserer Tischlerei problemlos und zu Ihrer vollen Zufriedenheit ausgeführt werden – es liegt alles in einer Hand.

Fensterkauf ist in der Tat Vertrauenssache, vertrauen Sie also unserem professionellen Team.

- Sie werden sehen, es zahlt sich aus!



Internorm®

„WARUM SOLLTE ICH MEIN GELD ZUM FENSTER RAUSHEIZEN?“

Jetzt Fenster sanieren und bis zu 30% Heizkosten sparen.

Fenstertausch zahlt sich aus. Erfahren Sie alles über die vielen Vorteile beim Sanieren mit Fenstern von Internorm. Wir beraten Sie gerne.

Mehr Infos bei Ihrem zertifizierten Fachhändler

**Tischlerei**

**Ing. Pachhammer**

A-3003 Goblitz, Unzer Straße 23

Tel.: 02231 / 66066-0

Mobil: 0660 / 2216011

MEIN FENSTER IN DIE ZUKUNFT

Internorm®

## Fünf Jahre Biosphärenpark Wienerwald - Gemeinsam für die Zukunft

Am 30. Juni 2005 wurde der Wienerwald auf Initiative der Länder Niederösterreich und Wien in das weltweite Netz der UNESCO Biosphärenparks aufgenommen. Dieses Prädikat ist eine Auszeichnung, die nur an international bedeutende Kulturlandschaften mit hohem Naturwert vergeben wird. Gleichzeitig ist dieser Status auch Herausforderung und Verpflichtung. Denn es gilt, die Ressourcen der Region rücksichtsvoll und abgestimmt mit den Werten der Natur zu nutzen. Mensch und Natur sollen gleichermaßen ihren Platz finden und voneinander profitieren. Damit ist der Biosphärenpark eine Modellregion für verantwortungsvolles Wirtschaften und bewusstes Handeln, damit sich dieses lebenswerte Gebiet nachhaltig weiterentwickelt und auch für künftige Generationen in seiner Vielfalt erhalten und nutzbar bleibt.



Der Biosphärenpark Wienerwald umfasst 51 niederösterreichische Gemeinden und sieben Wiener Gemeindebezirke. Was diese Region so einzigartig macht, ist die herausragende Unterschiedlichkeit der Lebensräume und die damit verbundene Artenvielfalt am Rande der Großstadt Wien. Mehr als 2000 Pflanzenarten, 20 verschiedene Waldtypen und ca. 150 Brutvogelarten finden in dieser Region ihr Vorkommen. Damit ist der Wienerwald gleichzeitig wertvoller Natur-

raum und Zentrum der biologischen Vielfalt von europaweiter Bedeutung. Er ist unverzichtbarer Erholungsraum vor den Toren der Millionenstadt Wien und wichtiger Kulturraum mit Kunstschätzen von Weltrang aber auch attraktiver Lebensraum und Existenzgrundlage für eine Reihe von Betrieben in Land- und Forstwirtschaft, Gewerbe und Tourismus.

Die Idee des Biosphärenparks, vorbildlich zu handeln, können Unternehmen, Gebietskörper-

schaften aber auch jeder Einzelne von uns realisieren. Zum Beispiel durch den Einsatz erneuerbarer Energieträger, Überdenken des eigenen Mobilitäts- und Freizeitverhaltens oder durch den Kauf von Produkten aus der Region. Zahlreiche Projekte des nachhaltigen Wirtschaftens wurden im Biosphärenpark Wienerwald bereits initiiert und betreut. Gemeinsam können wir den Biosphärenpark Wienerwald zu einem gelebten Modell dafür machen, wie wir durch den rücksichtsvollen Umgang mit der Natur gut leben können, ohne die natürlichen Lebensgrundlagen und die Gestaltungsfreiheit künftiger Generationen zu gefährden.

**Weitere Informationen:**  
**Biosphärenpark Wienerwald**

Irene Obetzhofer

Tel: 02231/66804

io@bpww.at

office@bpww.at

Rydl's Friseur + Haarreparatur stylte beim REDKEN Cut Marathon für den guten Zweck

## Erfolgreiche Charity-Aktion

**Große Spendenaktion für den Verein HIVmobil am 22. September bei Rydl's Friseur**

Purkersdorf, 22.09.2010. Zum 50. Geburtstag präsentierte die amerikanische Haarkosmetikmarke REDKEN eine globale Charity-Aktion: den CUT MARATHON. In mehr als 20 Ländern schnitten und stylten Friseure aus internationalen Redken-Salons vom 13.-30. September einen oder mehrere Tage lang für den guten Zweck. Auch Salon Rydl's Friseur + Haarreparatur, der Trend-Friseur aus Purkersdorf, rief zur Charity-Aktion auf und freute sich über das große Interesse der Bürger. "Die Aktion war für uns ein voller Erfolg. Wir haben viele Purkersdorfer/In-



nen in unserem Salon begrüßt und konnten 2150,- Euro Spenden für den Verein HIVmobil sammeln. Besonders freut mich das rege Interesse und positive Feedback über die

Initiative", erklärt Inhaberin Sigrid Wächter-Rydl. Für einen Mindestspendenbeitrag von 35,- Euro konnten sich die Kunden an diesem Tag professionell die Haare schneiden und stylen lassen.

Der vollständige Erlös der Aktion kommt dem Verein HIVmobil zugute, der für HIV positive und an AIDS erkrankte Menschen spezifische Hauskrankenpflege ermöglicht, sie zu Hause pflegt, medizinisch betreut und begleitet.

Mit der Aktion beweisen Redken und das Team vom Salon Rydl's Friseur + Haarreparatur, dass soziales Engagement Ehrensache ist.

*Rydl's Friseur + Haarreparatur  
Inh. Sigrid Wächter-Rydl  
Hauptplatz 3*

3002 Purkersdorf

Tel: 02231 63737

E-Mail: rydls.friseur@aon.at

**Spontan haben die Gewerbetreibenden Purkersdorfs mitgemacht und so zu einem tollen Spendenerfolg beigetragen.**

**Cafe Zeit Evi Bendl / Würstel**

**Stadtkaffe Daniela**

**Danzinger/ süße Herzen**

**Essen+Trinken Fam.**

**Klenovsky/ Finger-Food**

**Gentile Robert Strobl/**

Weine - Irmi Stich

**SMD Marketing**

**Barbara Sturm/ Sekt**

**Optik Sperk/ Augentest +**

Brillenberatung

**Kosmetik Reitingner/**

Handmassage+Make-up

Vizebürgermeister Dr. Christian Matzka

## Bauland für Purkersdorferinnen und Purkersdorfer am Ziegelfeld

**Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Purkersdorf hat in seiner Sitzung vom 28. September 2010 beschlossen, eine Wiese am Rande des Friedhofes im Bereich der Rochusgasse zu parzellieren und an Interessenten aus Purkersdorf zu verkaufen.**

Dieses Vorhaben ist eine win-win Situation für alle Beteiligten. Es wird Bauland für Purkersdorferinnen und Purkersdorfer in einer der besten Lagen Purkersdorf geschaffen und damit Familien die Möglichkeit geboten, sich den Traum vom Eigenheim in Purkersdorf zu erfüllen. Die Stadtgemeinde Purkersdorf profitiert vom Käuferlös und kann dies budgetwirksam für zukünftige Vorhaben einsetzen. Auch wird dadurch eine mögli-

che Neuverschuldung vermieden und die Zukunft der Purkersdorferinnen und Purkersdorfer nicht belastet.

Im Vorfeld wurde eine längere politische Diskussion geführt, die auch die Bevölkerungsentwicklung in Purkersdorf beleuchtet hat. Dabei muss allerdings die Geschichte herangezogen werden. Der Friedhof erhielt seine Größe im achtzehnten und neunzehnten Jahrhundert und wurde noch einmal Anfang der sechziger Jahre des zwanzigsten Jahrhunderts erweitert. Diese großen Reserveflächen auf den Friedhöfen - erinnert sei an den Zentralfriedhof in Wien, der bis heute nicht voll belegt ist - resultieren aus einer demographischen Situation mit hohen Sterberaten. Die Sterblichkeit war noch Anfang des neunzehnten Jahrhunderts dreimal so hoch wie heute. Es sterben

heute genauso viele Menschen in Purkersdorf jährlich wie vor hundert Jahren, allerdings bei einer dreifachen Bevölkerungszahl. Die Sterblichkeit geht laut Befunden der Demographen weiter zurück.

Die Bestattungskultur ist gegenwärtig einem Wandel unterworfen. Die Nachfrage nach Urnenbestattung steigt, alternative Bestattungsformen, wie Seebestattung oder Waldbestattung werden angeboten. Auch die Pflege der Familiengräber ist einem Wandel unterworfen. Durch die erhöhte Mobilität der Menschen und auch durch einen Wertewandel werden Familiengräber nicht auf längere Zeit in der Familie behalten. Am Purkersdorfer Friedhof sind 191 bestehende Gräber frei und stehen zu einer weiteren Nutzung zur Verfügung. Dem gegenüber stehen 70 Bestattungen pro Jahr in

Purkersdorf, davon sind 22 Urnenbestattungen. Neue Gräber wurden schon über einen längeren Zeitraum keine mehr angelegt. Auch bietet der Purkersdorfer Friedhof weitere Reserveflächen im Bereich der Berggasse - Marterbauerstraße, falls diese benötigt werden sollten.

Zusammengefasst kann man sagen, dass eine zukünftige Ausweitung des Friedhofes langfristig nicht zu erwarten ist und die nicht genutzte Wiese im Bereich Rochusgasse als hochwertiges Bauland der Bevölkerung zur Verfügung gestellt werden kann. Falls, was hoffentlich nie eintreten wird, die Sterblichkeit so ansteigt, dass eine Ausweitung der Friedhofsflächen wieder notwendig wird, dann kann die Erweiterung in Richtung der Waldflächen oberhalb des Friedhofes angedacht werden.

# Klassikkonzerte 2010/2011

**Die Konzertreihe der Purkersdorfer Klassik-Konzerte ist mittlerweile zu einem wichtigen Bestandteil der Purkersdorfer Kulturszene geworden.**

Start ist heuer am 25. 11. 2010 mit Valery Oistrach (Violine)

und Francesco de Zan (Klavier), im Festsaal der AHS Purkersdorf.

Das Neujahrskonzert, Quinterno Wien, unter dem Motto "Johann Strauss und seine Zeit", findet am 14. Jänner 2011 in den Räumlichkeiten der Österr. Bundesforsten AG, statt.

Und das Frühjahrskonzert am 1. April 2011, Ensemble Tris, wird wieder im Festsaal der AHS Purkersdorf gegeben.

**NEU IST** - eine Abonnement-Broschüre für alle drei Klassikkonzerte wird an alle Purkersdorfer Haushalte versendet werden. ■

Am 22. Oktober 2010, um 19.30 Uhr, findet im Stadtsaalfoyer eine Ausstellung mit den Werken des Malakademieteilnehmers **Marten Berger** statt. **M. Berger** ist ein erfolgreicher Teilnehmer der Purkersdorfer Malakademie und beschäftigt sich derzeit mit Landschaftsdarstellungen.

**NEU IST - dass alle drei Konzerte im Abonnement (2 Möglichkeiten), erworben werden können.**

**Kartenverkauf | Kartenpreise**

Vorverkauf & Klassik-Abos

Rathaus - Finanzverwaltung, Purkersdorf, Hauptplatz 1  
Juwelier G. KARL, Purkersdorf, Linzer Straße 2

**Kartenpreise:**

Vorverkauf € 17,--

Abendkassa € 19,--

ABO für drei Klassik-Konzerte

€ 42,--

Klassik-Konzerte-ABO für "PUKK-Mitglieder" und die Freunde des "Kulturbund Wiental" € 40,--

ebenfalls im Rathaus, Finanzverwaltung, Hauptplatz 1  
Juwelier G. KARL, Linzer Straße 2, erhältlich

(bitte Mitgliedskarte mitbringen)

Museumsnachmittag, eine Kooperation von Stadtmuseum und Volkshochschule

## Erlebnis Postkutsche



... war ein großer Erfolg. Bei halbwegs gutem Wetter und toller Stimmung waren viele Purkersdorferinnen und Purkersdorfer gekommen um im historischen Pferdeomnibus mitzufahren. Viele besuchten auch das Museum und frischten ihr Wissen über Purkersdorf auf. Auch die Kinder hatten Riesen Spass - ein gelungender Nachmittag also!

Mehr Fotos auf Seite 15

# Herbstzeit

**Nach der verdienten Sommerpause meldete sich die Stadtkapelle Purkersdorf am landesweit ausgerufenen "Dirndlgwandsonntag" mit einem Frühschoppen im Schlosspark zurück.**

Nach der Sonntagsmesse wurde den Besuchern neben musikalischen Schmankerln auch die eine oder andere Köstlichkeit angeboten. Das zahlreiche Publikum nahm die Gelegenheit wahr, auch die eigenen Trachten auszuführen. Der Schlosspark mit seiner bezaubernden Bühne samt Wassergraben erwies sich als ideales Ambiente für einen Frühschoppen.

Obfrau Susi Bollauf gratulierte Lorenz Jansky (1. Trompete)

zum errungenen Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber.

Auch wenn mit dem Herbst für gewöhnlich eine ruhigere Zeit



für die Stadtkapelle anbricht, hat man sich für dieses Jahr noch viel vorgenommen. Ende Oktober/Anfang November soll an zwei Wochenenden die erste CD in der Geschichte der Stadt-

kapelle aufgenommen werden - mit den größten Hits und den besten Oldies aus 25 Jahren Stadtkapelle Purkersdorf. Erscheinen wird die CD im nächsten Frühjahr pünktlich zu den Feierlichkeiten zum 25jährigen Jubiläum.

nehmen. Eine Woche später, am 27.11., findet im Rahmen der Eröffnung des Purkersdorfer Advents zum zweiten Mal ein Adventkonzert im Anschluss an die Samstagabendmesse in der Stadtpfarrkirche statt. ■

Am Samstag, dem 20.11., wird die Stadtkapelle an der Konzertwertung der Bezirksarbeitsgemeinschaft Tulln-Korneuburg in der neuen Konzerthalle von Grafenwörth (Tulln) teil-

**Terminvorschau:  
MUSIKERBALL**

**Samstag, 15. Jänner 2010,  
Stadtsaal Purkersdorf**

## Saisonbilanz

# Wienerwaldbad Purkersdorf

**War die Vorjahressaison schon von massiven Wetterkapriolen geprägt, so hat die am 12. September 2010 zu Ende gegangene Badesaison im Wienerwaldbad Purkersdorf doch noch einen guten Ausklang gefunden.**

lich - zieht trotz der extremen Witterungsverhältnisse wieder eine positive Saisonbilanz: "Alle Bereiche - Bademeister, Buffet, Betriebsführung - haben wieder sehr zuverlässig und gut funktioniert. Es gab kaum Zwischenfälle und die wenigen, die es gab, wurden vom Personal sehr professionell ab

So konnten in der abgelaufenen Saison wieder 22.800 Badegäste (ohne Mehrfachzählungen Saisonkartenbesitzer) begrüßt werden - nur knapp 7% weniger als im Vorjahr.

WIPUR-Geschäftsführer Werner Prochaska - die WIPUR Wirtschaftsbetriebe der Stadt Purkersdorf GmbH zeichnet ja bereits seit 5 Badesaisonen für den Betrieb des Wienerwaldbades Purkersdorf verantwort-



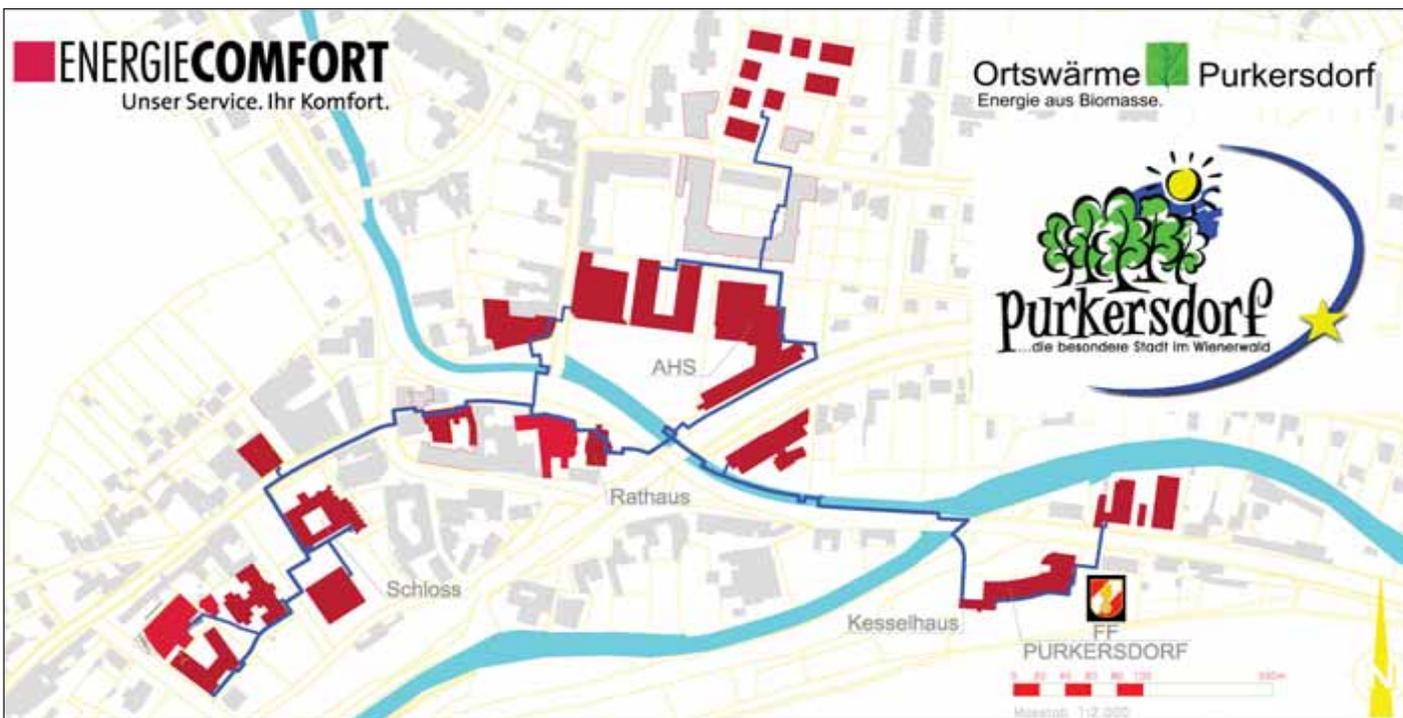
gewickelt." Bleibt zum Abschluss nur zu hoffen, dass der Wettergott vielleicht im nächsten Jahr wieder einmal zu den Badegästen gnädig sein wird.



**IMMOBILIEN MÖRTL** Ges.m.b.H.

[www.immobilien-moertl.at](http://www.immobilien-moertl.at)  
Finden Sie Ihr Zuhause im Wienerwald.  
Kostenlose Verkehrswertschätzungen

moertl@immobilien-moertl.at, T: 02772/54160  
Zentrale Neulengbach: 3040 Wiener Straße 51  
Filiale Purkersdorf: 3002 Hauptplatz 12, T: 02231/67848



## Biomasseheizwerk Purkersdorf

Seit dem 01.10.2004 ist das Biomasseheizwerk Purkersdorf in Betrieb. Bei einer Trassenlänge von 2,2 km und einer Biomassekesselleistung von 1,20 MW ist es möglich 20 Objekte (siehe Leitungsplan) im Zentrum mit Wärme zu versorgen und damit eine CO<sub>2</sub>-Einsparung von knapp 1.000 Tonnen/Jahr zu erzielen. Derzeit ist Bürgermeister Mag. Karl Schlögl mit Energie Comfort in Verhandlung das bestehende Heizwerk zu erweitern, um so für die Zukunft noch mehr Gebäude und Objekte zu versorgen.



**ÖBV**  
 Österreichische Diabetikervereinigung  
 Selbsthilfegruppe Purkersdorf  
 Silvia Urban  
 3002 Purkersdorf  
 Wintergasse 34  
 Tel 02231/63674 u. Fax  
 Handy: 0650 2843349  
 E-mail: silvia.urban@tutanet.at

Diabetikerselbsthilfegruppe Purkersdorf

### Nächster Termin

14. Oktober 2010, 18.00 Uhr

Stadtgemeinde Purkersdorf (Trauungssaal)

3002 Purkersdorf Hauptplatz 1

Vorträge werden noch bekannt gegeben!

Eintritt frei



#### Man muss die Feste feiern, wie sie fallen!

Am 10.08.2010 feiert unsere Bewohnerin Frau Emma Polak ihren 85. Geburtstag. Nicht nur Frau Direktorin Christine Wondrak-Dreitler und Pflegedienstleiterin-Stv. Frau Renate Puchinger gratulieren, sondern auch die Familie wünscht natürlich alles Gute.

v.l.n.r.: Frau Pflegedienstleiterin Fr. Puchinger, Fr. Direktorin, das Geburtstagskind Frau Emma Polak, im Kreise ihrer Tochter Christine Huber, Enkelin Isabella Aschauer und Tochter Emmi Aschauer.

## Im SeneCura Sozialzentrum Purkersdorf werden Träume wahr Nach einmal zum Lieblingsort an der Donau mit der „Aktion Jahreswunsch“

Die MitarbeiterInnen des SeneCura Sozialzentrums Purkersdorf halfen kürzlich einer Bewohnerin, ihren ganz persönlichen Traum in Erfüllung gehen zu lassen. Eleonore Rothensteiner wünschte sich sehnlichst, noch einmal einen Ausflug nach Spitz an der Donau zu unternehmen. Im Rahmen der „Aktion Jahreswunsch“ machte Pflegehelferin Martina Hufnagl diesen Herzenswunsch wahr und reiste gemeinsam mit der Familie der Seniorin für einen Tag an den schönen Ausflugsort.

Eine herrliche Brise und stattliche Schiffe – dieser bescheidene Wunsch wurde vom engagierten SeneCura Team, allen voran Pflegehelferin Martina Hufnagl, natürlich nicht ausgeschlagen und so konnte die abenteuerlustige Seniorin gemeinsam mit ihren engsten Verwandten einen schönen Ausflug unternehmen. Auch ein Besuch im ehemaligen Stammlokal durfte nicht fehlen und weckte viele schöne Erinnerungen. „Der Ausflug hat mich unglaublich glücklich gemacht und mich sehr bewegt. Ich bin dem SeneCura Team sehr dankbar, dass es sich so viel Mühe gemacht und mir diesen Wunsch erfüllt hat. Ich habe nicht nur meinen Lieblingsort besucht, sondern auch noch einen ganzen Tag gemeinsam mit meinen Liebsten verbracht – einfach großartig“, lachte Eleonore Rothensteiner.

#### Besondere Erlebnisse für außergewöhnliche Menschen

„Die große Begeisterung von Frau Rothensteiner hat uns alle unglaublich gerührt. Es ist schön zu sehen, dass wir mit der ‚Aktion Jahreswunsch‘ diesen ganz persönlichen Traum erfüllen konnten“, so Christine Wondrak-Dreitler, Leiterin des SeneCura Sozialzentrums Purkersdorf. „Unsere MitarbeiterInnen setzen sich im Rahmen dieser Aktion mit viel Engagement besonders dafür ein, die Wünsche der SeniorInnen zu erfüllen.“ In ganz Österreich hat das SeneCura Pflegeteam in zahlreichen Häusern schon einige außergewöhnliche Träume wahr gemacht und den SeniorInnen damit viel Freude bereitet: Von einer Ballonfahrt über die schöne Wachau, einem nostalgischen Motorradausflug bis zu einer schönen Urlaubsfahrt ans Meer.



## TIERARZT Mag. Katharina Migl

3002 Purkersdorf, Linzerstraße 15

Ordination: **Mo, Di, Mi, Fr** 9-10 und 17-19 Uhr,  
**Do, Sa** 9-10 Uhr

**weitere Termine nach Vereinbarung !**

Hausbesuche, Röntgen, Endoskopie, Ultraschall, Chirurgie,  
 Zahnstation, EKG, Laser- und Magnetfeldtherapie,  
 Blutanalyse, Labor, Tierkennzeichnung, Hausapotheke

Telefon und Fax : 02231/64545, Notruf 0-24 Uhr: **0676/6166848**

**www.tierarzt-purkersdorf.at, e-mail: migl@tplus.at**

**\_SCHNAPPSCHÜSSE**

\_ DAS WAR LOS IN PURKERSDORF

**Besuch aus Sanary sur Mer**

Eine kleine Delegation unserer Partnerstadt Sanary sur Mer war kürzlich in Purkersdorf zu Gast! Wie immer wurde unseren Gästen ein abwechslungsreiches Programm geboten.

Foto links

**Jakobimarkt 2010**

Bei brütenden Hitze, aber guter Stimmung fand im Juli der Jakobimarkt 2010 am Hauptplatz statt.

Fotos Walter Jaksch



**\_SCHNAPPSCHÜSSE**

\_ DAS WAR LOS IN PURKERSDORF



**Vernissage - Barbara Veit im Drop In am 29. Juli 2010**



**\_SCHNAPPSCHÜSSE**

\_ DAS WAR LOS IN PURKERSDORF

**Besuch von LH-StV Dr. Josef Leitner**

im August besuchte LH-StV Dr. Josef Leitner Purkersdorf. Nach der offiziellen Begrüßung durch den Bürgermeister trug sich Dr. Leitner ins Goldene Buch der Stadt ein. Es folgte ein Besuch im neuen Kindergarten 1 in der Wintergasse. Weiters folgten Betriebsbesuche der Firmen Mark Präzisionstechnik, auf der Schanz, und der Firma Plasser & Theurer, in der Wintergasse. Kurz vor Mittag konnte sich der Landeshauptmann Stellvertreter noch ein Gesamtbild von Purkersdorf machen, indem er mit Bgm. Karl Schlögl den Hauptplatz und einige Betriebe besuchte.

- Ein gelungener und hoffentlich gewinnbringender Vormittag für Purkersdorf!



v.l.n.r. GR Roman Brunner, GR Silvia Urban, Bgm. Karl Schlögl, LH-StV. Leitner, STR Harald Wolkerstorfer, GR Michael Seda, STR Christian Putz

**Schallers Kapelle spielte auf!**

v.l.n.r. Ingrid Diem (Gesang), Bernhard Osanna (Gitarre), Clemens Schaller (Sänger, Klavierspieler und Komponist), Wolfgang Fellinger (Schlagzeug), Christoph Helm (Gitarre)

Im August spielte Schallers Kapelle im Stadtcafe bei Daniela Danzinger mit dem Programm "Für Immer", auf.

Die Kapelle bezauberte das Publikum mit ihrer Art das Wiener Lied zu interpretieren. Dabei flirtete Sänger, Klavierspieler und Komponist Clemens Schaller ungeeignet mit dem Publikum und fuhr damit eine bomben Stimmung ein.

Der Abend war lau, die Stimmung bestens, eine weitere tolle Veranstaltung im Rahmen des Purkersdorfer Kultursommers 2010.



**\_SCHNAPPSCHÜSSE**

**\_ DAS WAR LOS IN PURKERSDORF**



v.l.n.r. Dr. Ernst Grossmann mit Begleitung, Kaplan Mag. Dimitry Merenich, Bgm. Mag. Karl Schlögl, Stephanie Schneeweiss, Msgr. Dr. Anton Guber  
Foto: Elisabeth Fürst

Herzliche Gratulation zum 88sten. Stephanie Schneeweiss wurde 88 Jahre. Grund genug im Kreise von Freunden ganz groß zu feiern. Auch wir gratulieren herzlich!



**5-Jahre Bioheizwerk Purkersdorf**

v.l.n.r. StR E. Mayer, Bgm. J. Novomestsky - Tullnerbach, Bgm. Mag. K. Schlögl, EC Dr. M. Jochmann, EC Ing. M. Blöchl, MBA, GR. L. Zöchinger



**Erlebnis Postkutsche - Museumsnachmittag**



**Brustkrebs - Vorsorge & Lifestyle**



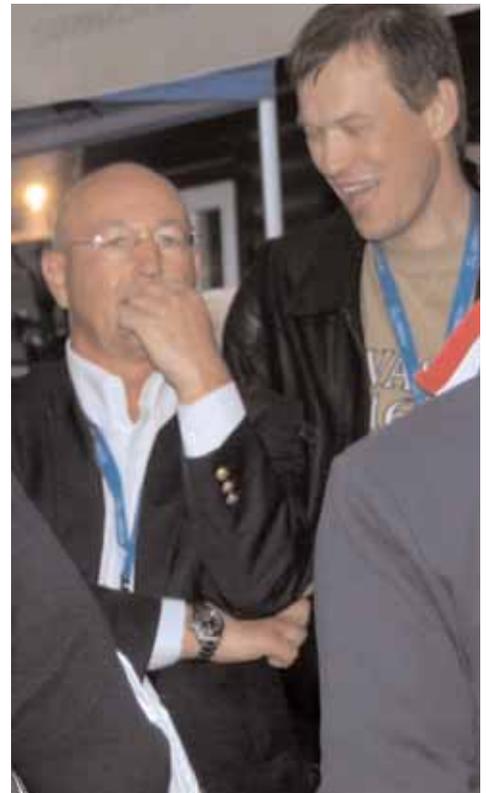
v.l.n.r. Univ.Prof. Dr. Ch. Singer, Univ.Prof. Dr. E. Kubista, Monica Weizettl, Andrea Lehrl, Bgm. Mag. K. Schlögl

**\_SCHNAPPSCHÜSSE**

\_ DAS WAR LOS IN PURKERSDORF

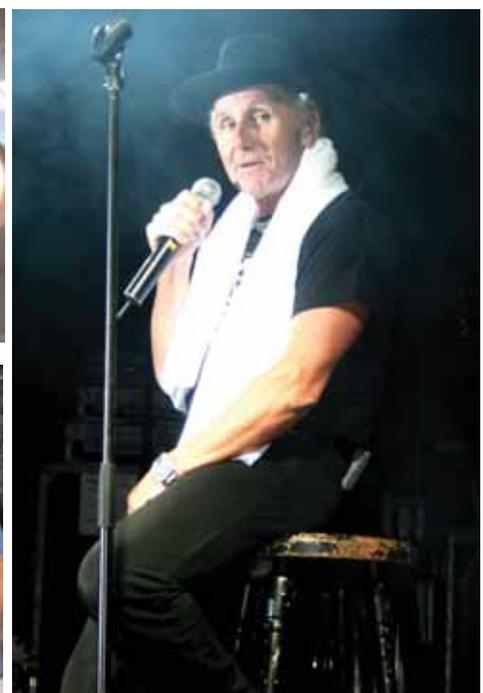
**2. Purkersdorfer Open-Konzert 2010, EAV**

Die definitive Antwort auf die Krise! Die EAV hielt uns mit "BEST OF NEUE HELDEN" mit ätzender Ironie den Spiegel vor – ganz in alter Frische, als wären mehr als drei Jahrzehnte im Dienst der Allgemeinheit und deren Verunsicherung nahezu spurlos an ihr vorübergegangen. Klaus Eberhartinger & Co haben ihren satirisch-spitzen Stachel, der immer genau dort hinsticht, wo es der abgestumpften Volksseele wehtut, nicht verloren. Der Hauptplatz war wie immer zum Bersten voll, das Publikum war begeistert.



**\_SCHNAPPSCHÜSSE**

\_ DAS WAR LOS IN PURKERSDORF



# Die NÖ Elternschule

Die NÖ Elternschule



in Purkersdorf

Vorträge zu Fragen der Entwicklung und Erziehung im Alter von 3 - 6 Jahren.



Thema:

**Emotionale Intelligenz -  
Umgang mit eigenen und fremden Gefühlen**

**Do 21. Okt. 2010, 19.00 - 21.00 Uhr**

mit Gundi Neier, Dipl. Erziehungs- und Familienberaterin,  
Kleinkind – und Montessoripädagogin

Ort: NÖ Landeskindergarten II, Bad Säckingenstraße 7



Thema:

**Vorschulalter, Förderung,  
Schulreife**

**Mi 17. Nov. 2010, 19.00 - 21.00 Uhr**

mit Mag. Sabine Hekele-Strasser, Klinische- und  
Gesundheitspsychologin

Ort: NÖ Landeskindergarten I, Wienerstraße 46



Thema:

**Werte in der Erziehung -  
Voraussetzung für eine "wertvolle"  
Grundhaltung im späteren Leben**

**Di 30. Nov. 2010, 19.00 - 21.00 Uhr**

mit Elisabeth Glatz, Psychotherapeutin, Pädagogin

Ort: Praxisgemeinschaft Schloss Purkersdorf, Hauptplatz 6



Ein kostenloses Angebot für alle Purkersdorfer Eltern,  
Großeltern und Interessierte. Anmeldung nicht erforderlich!

Die NÖ Elternschule



STADTGEMEINDE PURKERSDORF

Hauptplatz 1 | 3002 Purkersdorf | Tel.: 02231/63 601 DW 20, 21, 22, e-mail: gemeinde@purkersdorf.at

# VERANSTALTUNGS- KALENDER

## PURKERSDORF



2010  
**OKTOBER**  
VORSCHAU  
NOVEMBER

### OKTOBER 2010

Datum	Uhrzeit	Titel der Veranstaltung	Veranstalter	Ort der Veranstaltung
12.10.	19.30 Uhr	Road Movie "Pilgern auf Französisch"	Stadtbibliothek Purkersdorf Dr. Manfred Bauer	Cafe Jugendstil im Salettl
14.10.	19.00 Uhr	Dr. Manfred Bauer präsentiert seinen neuen Kriminalroman "Landauer und die Clowns"	Dr. Manfred Bauer	Stadtsaal im Foyer
14.10.	18.00 Uhr	DiabetikerSelbsthilfegruppe Purkersdorf. Eintritt frei!	Kontakt: Silvia Urban Handy: 0650 2643349 mail: silvia.urban@utanet.at	Stadtgemeinde Purkersdorf (Trauungssaal) 3002 Purkersdorf Hauptplatz 1
16.10.	14.15 Uhr	Theater St. Pölten 14.15 Uhr Alpenkönig und Menschenfeind	Seniorenbund	Abf. Trafik
18.10.	15.00. Uhr	Spielklub	Seniorenbund	Kaiser-Josef-Strasse 4 Lokal
19.10.	17.00. -19.00 Uhr	Kegeln	Seniorenbund	Gasthaus Rumel
19.10.	13.30 Uhr	Theater Baden Land des Lächelns	Seniorenbund	Abf. Trafik
21.10.	20.00 Uhr	ERWIN KIENNAST Surprising Arts	PUKK Karten: Volksbank Purkersdorf	Stadtsaal Purkersdorf
21.10.	19.00-21.00 Uhr	NÖ Elternschule in Purkersdorf Vortrag und Erfahrungsaustausch für Eltern mit Kindern von 3 bis 6 Jahre	Stadtgemeinde Purkersdorf	Kindergarten II, Bad Säckingenstraße 3
Info dazu: Thema: Emotionale Intelligenz – Umgang mit eigenen und fremden Gefühlen mit Gundi Neier, Dipl. Erziehungs- und Familienberaterin, Heilpädagog. Kleinkindpädagogin				
22.10.	19.30 Uhr	Vernissage Marten Berger Schüler der Malakademie Purkersdorf	M. Berger und Stadtgemeinde Purkersdorf	Foyer des Stadtsaales Purkersdorf
25.10.	14.30 Uhr	Singen (Probe)	Seniorenbund	Kaiser-Josef-Strasse 4 Lokal
26.10.	14.00 Uhr	Ökumenische Waldandacht 2010	eine Kooperation des Naturparks mit der VHS Purkersdorf	Naturparkzentrum Wienerwaldhaus
27.10.	15.00 Uhr	Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes!	Seniorenbund	Pfarrsaal
27.10.	19.00 Uhr	Das Leben ist hart, aber wir san härter! Wiener Lieder und Wiener Schmah Sabine Huber & Gerhard Blaboll	Heuriger Schebek, Kellerwiese 4 Info und Karten: 02231/62769	Heuriger Schebek, Kellerwiese 4
28.10.	19.00 Uhr	Wienerwaldkonferenz "Effiziente Siedlungsstrukturen - Ist eine nachhaltige Siedlungsentwicklung im Wienerwald möglich?"		Purkersdorf Cafe Jugendstil, Wienerstraße (gegenüber Stadtheurigem Ullmann)

### NOVEMBER

03.,10.,17.,11.	14.30 Uhr	Singen	Seniorenbund	Kaiser-Josef-Strasse 4 Lokal
04.,11.,18.,25.	09.30 Uhr	Tanzen	Seniorenbund	Kaiser-Josef-Strasse 4 Lokal
03.11.	13.30-16.30	Klubnachmittag Blutdruckmessen und Filmvorführung	Pensionistenverband Pkd.	Wiener Straße 2
03.11.	18.00-22.00 Uhr	Herbstausstellung KUNSTDINNER	ARTplus Kunst und Design Info: 069910208099 artplus@artplus.co.at	NIKODEMUS, Hauptplatz 10 Tischreservierungen direkt im Lokal unter 02231/654 54
05.11.	19.30 Uhr	"Abenteuer Indien" Die neue Live-Reportage in HDAV von Hubert und Doris Neubauer	Hubert und Doris Neubauer	Stadtsaal in Purkersdorf

Info dazu: Mit dem Motorrad von der Quelle des Ganges im Norden zu den Backwater im Süden und noch weiter ....  
Karten: Berger's Reisewelt, unter [www.hubert-neubauer.com](http://www.hubert-neubauer.com) und an der Abendkasse



# BAUERNMARKT

JEDEN FREITAG VON 10.00 - 18.00 UHR  
AM HAUPTPLATZ





Datum	Uhrzeit	Titel der Veranstaltung	Veranstalter	Ort der Veranstaltung
05.+06.11.	14.00-18.00 Uhr	Spielenachmittage für die ganze Familie Mehr als 350 Spiele zum Ausprobieren, Kleinkinderspielecke und Bauecke.	„Spielen & Schenken“ und Volkspartei Purkersdorf	Pfarrsaal Purkersdorf, Pfarrhofgasse 1
07.+14.11.		Flohmarkt	Mag. Kiemayer	gesamter Hauptplatz
07.11.	Treffpunkt 09.00 Uhr Park&Rideplatz	Wanderung Umgebung Purkersdorf Schlechtwetterprogramm Stift Melk	Naturfreunde Purkersdorf Info: Werner Keitel Tel.: 0664/9259135	
08.11.	15.00. Uhr	Kulturkreis	Seniorenbund	Kaiser-Josef-Strasse 4 Lokal
09.11.	19.30 Uhr	Literaturfilm "Der englische Patient" Verfilmung des Buchbestsellers des kanadischen Autors Michael Ondaatje	Stadtbibliothek Purkersdorf Dr. Manfred Bauer	Cafe Jugendstil im Salettl
Info dazu: am Dienstag, dem 14. Dezember, wird der letzte Literaturfilm des "Purkersdorfer Bücherkinos" vor dem Jahreswechsel über die Leinwand flimmern wird. Die Filmauswahl für diese Vorstellung wird in einer Publikumsbefragung am 9. November ermittelt.				
09.11.	08.00. Uhr	Tagesausflug ORF u.Heindl...	Seniorenbund	Abf. Lokal
10.11.	13.30-16.30	Klubnachmittag mit Jahreshauptversammlung Ortsgruppensitzung ab 17.00 Uhr	Pensionistenverband Pkd.	Wiener Straße 2
11.11.		Ganslessen	Pensionistenverband Pkd.	
11.11.	18.00 Uhr	Diabetikersebsthilfegruppe Purkersdorf Eintritt frei!	Kontakt: Silvia Urban Handy: 0650 2643349 mail: silvia.urban@utanet.at	Stadtgemeinde Purkersdorf (Trauungssaal) 3002 Purkersdorf Hauptplatz 1
12.11.	ab 17.00 Uhr	BENEFIZ-KULTUR-BAZAR	LIONS Club Purkersdorf	Foyer Stadtsaal Purkersdorf   Bachgasse 8
Info dazu: Wählen Sie aus unserem reichhaltigen Angebot an ausgewählten Büchern, CDs und Kunstdrucken, und genießen Sie unser Buffet! Ab 18 Uhr Versteigerung der Bilder durch BM Mag. Claudia Bandion-Ortner und Dr. Werner Pleischl Gespendete Bilder und Keramiken von KünstlerInnen der Region und österreichweit. Der Erlös kommt regionalen Sozialprojekten wie dem Projekt "Sonneninsel" für krebskranke Kinder zugute. Kontakt: Helga Leopold 0664-444 8588 und Margarete Künzel 02233-52739				
14.11.	19.30 Uhr	Literaturfilm des "Purkersdorfer Bücherkinos", laut Ermittlung vom 9. Nov.	Stadtbibliothek Purkersdorf Dr. Manfred Bauer	Cafe Jugendstil im Salettl
17.+24.11.	13.30-16.30	Klubnachmittag	Pensionistenverband Pkd.	Wiener Straße 2
17.11.	19.00-21.00 Uhr	NÖ Elternschule in Purkersdorf Vortrag und Erfahrungsaustausch für Eltern mit Kindern von 3 bis 6 Jahre	Stadtgemeinde Purkersdorf	Kindergarten I, Wienerstraße 54
Info dazu: Thema: Vorschulalter, Förderung, Schulreife mit Mag. Sabine Hekele-Strasser, Klinische- und Gesundheitspsychologin				
18.11.	17.00 Uhr	Kegeln	Pensionistenverband Pkd	GH Rumel Wolfgraben
21.11.	ab 11.00 Uhr	Lesung von Mitgliedern des Lesekreises aus den Werken und Briefen von Thomas, Heinrich, Katja, Nelly, Monika, Elisabeth, Michael, Erika, Golo und Klaus Mann Moderiert wird die Matinee von Ingrid Schlögl und Manfred Bauer. Eintritt frei !	Stadtbibliothek Purkersdorf Dr. Manfred Bauer	Cafe Jugendstil im Salettl
22.11.	15.00 Uhr	Spielklub	Seniorenbund	Kaiser-Josef-Strasse 4 Lokal
23.11.	17.00. -19.00 Uhr	Kegeln	Seniorenbund	Gasthaus Rumel
24.11.	15.00 Uhr	Seniorenjause Mehlspeise	Seniorenbund	Pfarrheim
24.11.	13.30-16.30	Klubnachmittag	Pensionistenverband Pkd.	Wiener Straße 2
25.11.	19.30 Uhr	Purkersdorfer Klassik Konzerte Valery Oistrach Violine Francesco de Zan	Stadtgemeinde Purkersdorf	Festsaal BG BRG Purkersdorf, Herrengasse 4
25.11.	20.00 Uhr	BERNHARD LUDWIG Best of Herz, Sex und Diät	PUKK Karten: Volksbank Purkersdorf	Stadtsaal Purkersdorf
26.11.	18.00 Uhr 17.00 Uhr	<b>Eröffnung Purkersdorfer Adventmarkt</b> <b>Eröffnung des Purkersdorfer Eislaufplatzes</b>	Stadtgemeinde Purkersdorf	vor der r.k. Stadtpfarrkirche
26.11.-23.12.		<b>Purkersdorfer Adventmarkt</b>	Stadtgemeinde Purkersdorf	Stadtzentrum
Info dazu: Der Purkersdorf Adventmarkt ist am Mittwoch und Donnerstag von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr, am Freitag, Samstag, Sonntag von 14.00 Uhr bis 21.00 Uhr				
27.11.		Adventkonzert der Stadtkapelle Purkersdorf	Stadtkapelle Purkersdorf	r.k. Stadtpfarrkirche
27.11.	16-18.00 Uhr	Das Stadtmuseum hat geöffnet!	Stadtmuseum Purkersdorf	im Schloss, Hauptplatz 6
28.11.	10.30 Uhr	FESS(e)LNDES SOLO III / mit Ulli FESSL	Kulturbund Wiental	Festsaal des BRG/BG Purkersdorf
Info dazu: Tel. Kartenbestellungen: Fr. Frieda Magenbauer, 02231 / 64124				
28.11.	17.00 Uhr	Adventfeier Sportunion	Sportunion sportunionpurkersdorf@hotmail.com	Stadtsaal Purkersdorf
30.11.	19.00-21.00 Uhr	NÖ Elternschule in Purkersdorf Vortrag und Erfahrungsaustausch für Eltern mit Kindern von 3 bis 6 Jahre	Stadtgemeinde Purkersdorf	Praxismgemeinschaft Schloss Purkersdorf, Hauptplatz 6
Info dazu: Thema: Werte in der Erziehung – Voraussetzung für eine „wertvolle“ Grundhaltung im späteren Leben mit Elisabeth Glatz, Psychotherapeutin, Pädagogin				

Die Stadtbibliothek Purkersdorf startet mit einer Programm - Offensive in den Herbst 2010

## Purkersdorfer Bücherkino

**Bereits im September fand die schon traditionelle LiteraTour des Lesekreises der Stadtbibliothek statt.**

Sie führte heuer ins Ausseer - Land, wo sich die Teilnehmer an der LiteraTour 2010 auf die Spuren von Schriftstellern begaben, die im Ausseer - Land gewirkt und gelebt haben.

Literarische Gedächtnisstationen waren unter anderem die Torberg - Villa im Ausseer Fischerdorf, das von Barbara Frischmuth geleitete Literaturmuseum Altaussee sowie die Jakob Wassermann - Villa am Ufer des Ausseer Sees.

Ein Spaziergang durch die pittoreske Kulisse der Daniel Käfer - Romane von Alfred Komarek in Hallstatt sowie ein Besuch des Vierkanthofs Thomas Bernhards in Ohlsdorf bei Gmunden, seines literarischen Biotops, rundeten das literarische Wochenende ab.

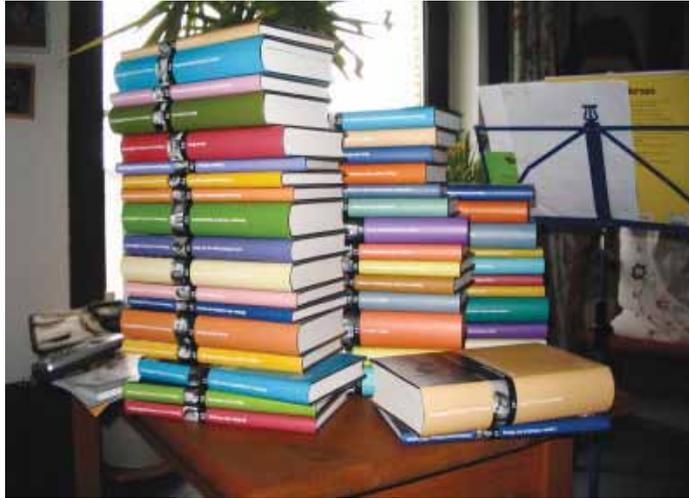
Übrigens: Der Lesekreis trifft sich jeden dritten Mittwoch im Monat in der Stadtbibliothek Purkersdorf, der Spielekreis veranstaltet jeden ersten Donnerstag im Monat einen Spieleabend für Jung und Alt in der Bücherei.

### Purkersdorfer Bücherkino

Am Dienstag, dem 12. Oktober 2010, startet das "Purkersdorfer Bücherkino" im Cafe Jugendstil. Mit diesem neuen Projekt möchte die Stadtbibliothek Purkersdorf einen cineastisch-literarischen Schwerpunkt in Purkersdorf setzen.

Wenn eine gute Buchvorlage auf einen ebenso guten Regisseur trifft, so kann daraus ein wunderschöner und harmonischer Film entstehen. Genau dies ist das Ziel des "Purkers-

dorfer Bücherkinos": Gemeinsam zu erleben, wie sich anspruchsvolle Literatur in kongeniale Filme übersetzen lässt. Den Beginn macht das leicht-



füßige Road Movie "Pilgern auf Französisch". Es ist dies ein Film der französischen Regisseurin Coline Serreau aus dem Jahr 2005, der die Jakobsweg - Pilgerreise dreier Geschwister, die einander unähnlicher nicht sein könnten, auf eine luzid-heitere Erzählweise auf die Leinwand bringt. Beginn der Vorstellung ist 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Am Dienstag, dem 9. November, geht es dann mit der Verfilmung des Buchbestsellers des kanadischen Autors Michael Ondaatje "Der englische Patient" weiter (Beginn: 19.30 Uhr im Cafe Jugendstil), ehe am Dienstag, dem 14. Dezember, der letzte Literaturfilm des "Purkersdorfer Bücherkinos" vor dem Jahreswechsel über die Leinwand flimmern wird. Die Filmauswahl für diese Vorstellung wird in einer Publikumsbefragung am 9. November ermittelt.

Es ist geplant, die Filmreihe

im nächsten Jahr fortzuführen, zumal sie sich im "Kultursommer 2011" in ein echtes Freilicht - Sommerkino verwandeln könnte.

### Die Manns - Genie und Tragik einer Künstlerfamilie

Heuer begehen wir den 135. Geburtstag, gleichzeitig den 55. Todestag von Thomas Mann. Der Literaturnobelpreisträger des Jahres 1929 war Doyen einer Künstlerfamilie, die eine schier unerschöpfliche Schaffenskraft und ein geradezu exzentrisches Talent prägte: Da war etwa sein Sohn Klaus Mann, Autor des "Mephisto", eines genialen Romans, der die Abgründe politischer Anbiederung am Beispiel eines Staatsschauspielers im Dritten Reich nachzeichnet. Oder Heinrich Mann, der Bruder von Thomas Mann, Schöpfer des epochalen Werks "Professor Unrat", verfilmt als "Blauer Engel" mit Marlene Dietrich. Oder Erika Mann, Tochter von Thomas und Schwester von Klaus Mann, die in den 1920er und 1930er Jahren mit dem politischen Kabarett "Die Pfeffermühle" zunächst in Berlin, dann in Wien, in Zürich, in Amsterdam



und schließlich in der Emigration in New York gastierte und das Publikum zu frenetischen Begeisterungstürmen hinriss. So sehr die tief verwurzelte kreative Begabung fast alle Manns zu herausragenden Akteuren der Literatur, der Wissenschaft und der Politik werden ließ, so dunkel lagen die Schatten einer entsetzlichen Tragik über der Familie: Ablehnung durch den konservativen Literaturbetrieb, politische Verfolgung, Emigration, tabuisierte erotische Leidenschaften ebenso wie sexueller Eskapismus, Sucht, Gewalt, Freitod...

Es ist genau jenes Spannungsverhältnis zwischen Genie und Tragik einer Künstlerfamilie, das die Stadtbibliothek in Form einer szenischen Lesung zum Ausdruck bringen will.

**Am Sonntag, dem 21. November 2010, ab 11.00 Uhr, werden Mitglieder des Lesekreises der Bibliothek im Cafe Jugendstil aus den Werken und Briefen von Thomas, Heinrich, Katja, Nelly, Monika, Elisabeth, Michael, Erika, Golo und Klaus Mann vortragen.**

**Moderiert wird die Matinee von Ingrid Schlögl und Manfred Bauer, der Eintritt ist frei.**

**Dr. Manfred Bauer/  
Stadtbibliothek Purkersdorf**

**HAUPTSCHULGEMEINDE PURKERSDORF**  
**3002 Purkersdorf, Hauptplatz 1**  
**Telefon 63601/32, Fax 02231/63601-93**

---

Bearbeiter:    Durchwahl:    Datum:  
Dorfinger         32                     30.09.2010

**Betrifft: Ausschreibung Schularzt**

Ab 1. Jänner 2011 wird an der Hauptschule Purkersdorf, 3002 Purkersdorf, Alois Mayer Gasse 4 die offene Stelle eines(r) Schularzt/Schulärztin für die Aufgaben nach dem NÖ Pflichtschulgesetz, LGBl. 5000, ausgeschrieben.

Die Erfordernisse für die Bewerbung des Schularztes sind:

1. die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines anderen EWR Landes
2. die Berechtigung zur Ausübung der Tätigkeit als praktische(r) Arzt/Ärztin bzw. Fachärzt/in
3. Fähigkeit zum Umgang mit Kindern und Jugendlichen

Die Entlohnung erfolgt nach der Tarifempfehlung für Vertragsärzte.

Bei Interesse ersuchen wir Sie, die erforderlichen Unterlagen schriftlich bis spätestens

**16. November 2010**

in einem geschlossenen Kuvert mit dem Vermerk „Schularzt“ an die Hauptschulgemeinde Purkersdorf 3002 Purkersdorf, Hauptplatz 1, einzubringen.

Die erforderlichen Unterlagen sind:

1. Geburtsurkunde
2. Staatsbürgerschaftsnachweis
3. Promotionsurkunde
4. Nachweis über die Berechtigung zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes
5. Original-Bescheinigung über Verurteilungen gem.§ 10 des Strafregistergesetzes 1968, die nicht älter als 6 Monate sein darf.
6. Im Falle der Ausübung der ärztlichen Praxis die Bescheinigung der zuständigen Ärztekammer über die Niederlassung als selbständige(r) praktische(r) Arzt/Ärztin und über die Art und Umfang von allenfalls bestehenden Vertragsverhältnissen mit Sozialversicherungsträgern
7. Erklärungen der Bewerberin über sämtliche weitere ärztliche Tätigkeiten unter Anschluss einer diesbezüglichen Bescheinigung der zuständigen Ärztekammer
8. Nachweis über allfällige Kenntnisse und Erfahrungen



Der Vorsitzende:

Mag. Karl Schlögl

**Eva & Elena Berchtold**  
 laden ein zum Tag der offenen  
**Praxis & Vernissage**  
 Medizinische Heilmassage & Ölgemälde  
 Sa. 16.10.2010 / 10.00 - 14.00 Uhr  
 3003 Gablitz, Dingelstedtgasse 41  
 Tel.: 0664 / 915 98 67  
 www.heilmassage-gablitz.at

**CHEF - GUTSCHEIN**  
 (Angebot freibleibend)  
 für eine kostenlose Marktwertschätzung  
 für Verkäufer von Haus, Grund oder Wohnung.  
 Beratung durch Herrn Hans Moser senior  
 persönlich  
**Moser -**  
**Immobilien**  
 Tel.:  
 02231/61231




## NÖ Heckentag 2010

Bereits zum 12. Mal findet der Niederösterreichische Heckentag, organisiert vom Verein Regionale Gehölzvermehrung - RGV statt. Am Heckentag 2010 - heuer ist das der 6. November - können an 8 Ausgabestellen in Niederösterreich vorbestellte Gehölze abgeholt werden.

**Wann: 6. November 2010 von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr**

- Wo:
- Amstetten - Fernwärmeheizwerk
  - Etzmannsdorf am Kamp - vor der Kapelle
  - Merkengersch - Baumschule Bauer
  - Mödling - ehemalige 360er Remise
  - Poysdorf - Weinlandhalle
  - Tulln - Baumschule Praskac
  - Wartmannstetten - Fuchshalle
  - Wilhelmsburg - Parkplatz vor dem Freibad

Alle weiteren Informationen erhalten Sie am Heckentelefon 02952/30260-5151 oder auf der Internet-Seite [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at)

# Abfuhrplan 2010

RM 120I - 240 I	RM 770 I - 1100 I	Biomüll	Papier	Gelber Sack
	14.10.	04.10.	04.10.	06.10.
11.10.	28.10.	11.10.	15.11.	15.11.
08.11.	11.11.	NEU 18.10.	13.12.	13.12.
06.12.	25.11.	25.10.		
	09.12.	08.11.		
	22.12.	22.11.		
		06.12.		
		20.12.		
		ACHTUNG, bitte zusätzlichen Entleerungstermin der Biotonne für den 18. Oktober vermerken.		

Bitte beachten Sie, dass hier nur der 1. Abholtag angegeben ist. Die Abholung erstreckt sich über eine 3 tägige Periode.  
 Es ist wichtig, dass die Sammelgefäße bereits am ersten Abholtag bereitgestellt werden.  
 Bitte vermeiden Sie, dass Müllgefäße sowie Gelbe Säcke außerhalb der angegebenen Abfuhrtermine auf öffentlichem Grund abgestellt sind.

Fragen zur Abfallwirtschaft beantwortet Ihnen gerne Ute Bastirsch-Graß, Tel: 63601 DW 24, e-mail: [u.bastirsch-grass@purkersdorf.at](mailto:u.bastirsch-grass@purkersdorf.at)

Herzliche **EINLADUNG** zur  
**VERNISSAGE**  
von Marten Berger



„Licht in dunklen Zeiten“  
**Fr. 22. OKT. 2010, 19:30**  
im Foyer des Purkersdorfer Stadtsaales  
Bachgasse 10, 3002 Purkersdorf

Eröffnung: Bürgermeister Mag. Karl Schlögl und  
Vizebgm. Kulturstadtrat Mag. Dr. Christian Matzka  
Musikalische Untermalung von  
Melanie Schmidt & Freunden;  
mit anschließendem Buffet



### HEURIGER SCHEBEK

Die Gansl Zeit steht vor der Tür:  
Daher gibt es bei uns von Donnerstag, 21.10.  
bis Sonntag 28.11. wieder leckere Gansln  
und Enten. Um sie Ihnen frisch auf den Tisch  
servieren zu können bitten wir um rechtzeitige  
Vorbestellung (1-2 Tage vorher) unter  
02231/62769!

Weiters bieten wir Ihnen an zwei Abenden  
Lustiges und Heiteres von und mit Gerhard  
Blaboll und Sabine Huber sowie Gerhard  
Blaboll und Renate Schebek:

Mittwoch, 27.10.2010 19:00 (Heuriger geöffnet  
ab 17:00) Karten à 10 Euro "Des Lebn is hart.  
Aber wir san härter!" - Musikalischer Lach-  
abend beim Schebek, Heuriger Schebek,  
Kellerwiese 4, 3002 Purkersdorf (mit Sabine  
Huber; Info: Renate Schebek 02231 62769)

Dienstag, 07.12.2010 19:00 (Heuriger geöffnet  
ab 17:00) Karten à 10 Euro Weihnachts-  
kabarettlesung beim Schebek, Heuriger  
Schebek, Kellerwiese 4, 3002 Purkersdorf  
(mit Renate Schebek;  
Info: Renate Schebek 02231 62769)

(Infos auch unter blaboll.at)

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Schebek!

Heuriger Schebek  
Kellerwiese 4  
3002 Purkersdorf  
Tel.: 02231/62769  
facebook: Heuriger Schebek

DAS BUNDESMINISTERIUM FÜR JUSTIZ   
UND

DIE NEUE STADTGALERIE PURKERSDORF BEEHREN SICH  
ZUR ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG

### ARS IN CUSTODIA

AM DONNERSTAG, DEM 28. OKTOBER 2010 UM 19 UHR 30  
IN DIE RÄUME DER GALERIE HÖFLICHT EINZULADEN.

EINFÜHRENDE WORTE: GENERALLEUTNANT PETER PRECHTL

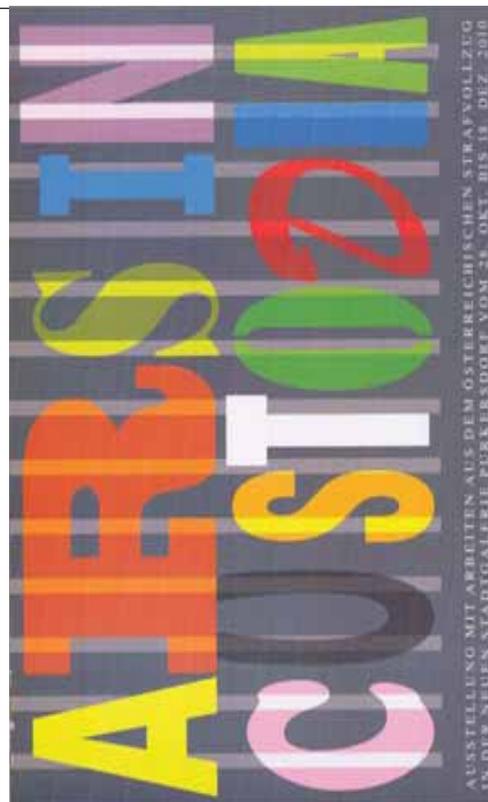
ERÖFFNUNG:  
BUNDESMINISTERIN MAG. CLAUDIA BANDION ORTNER,  
MAG. KARL SCHLÖGL, BÜRGERMEISTER, DR. MAG. CHRISTIAN  
MATZKA, VIZEBÜRGERMEISTER DER STADTGEMEINDE PURKERSDORF

VERSTEIGERUNG DER AUSGESTELLTEN KUNSTWERKE  
ZU GUNSTEN DER OPFERSCHUTZORGANISATION MÖVE  
MODERIERT VON NIKOLA UND GEROLD RUDLE



NEUE STADTGALERIE PURKERSDORF  
KARL KURZ GASSE 2 A - 3002 PURKERSDORF  
+ 43.2231.62100 + 43.676.7197610 georg.klenovsky@chello.at

AUSSTELLUNGSDAUER : 28. OKTOBER BIS 18. DEZEMBER 2010  
MO BIS FR 9.00 BIS 12.00 UHR UND 15 BIS 18 UHR  
SA 9.00 BIS 12.00 UHR UND NACH VEREINBARUNG



AUSSTELLUNG MIT ARBEITEN AUS DEM ÖSTERREICHISCHEN STRAFVOLLZUG  
IN DER NEUEN STADTGALERIE PURKERSDORF VOM 28. OKT. BIS 18. DEZ. 2010